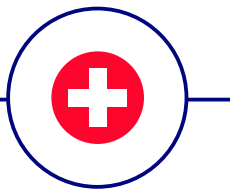


# Anforderungen an die Aufbereitung thermolabiler flexibler Endoskope



# Anforderungen an die Aufbereitung thermolabiler flexibler Endoskope

Schweiz



Untersuchungsraum	Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP)			
Vorreinigung	Manuelle Reinigung*	Manuelle Desinfektion oder RDG-E	Trocknung/Lagerung/Sterilisation	Quelle
<p>Unmittelbar nach Anwendung am Patienten</p> <p>Durch Abwischen der Aussenfläche des Einführschlauchs und Durchspülen aller Kanäle mit Reinigungsmittel oder Wasser</p> <p>Enzymatische oder milde alkalische Reinigungsmittel</p>	<p>Manuelle Reinigung mit vorzugsweise frisch angesetzter Reinigungslösung für jedes Endoskop</p> <p>Einwegbürsten werden dringend empfohlen</p> <p>Enzymatische oder mildalkalische Reiniger oder solche mit desinfizierenden (aber nicht fixierenden) Eigenschaften</p>	<p>Manuell oder Aufbereitung im RDG-E</p> <p>Die Zeit zwischen dem Ende der manuellen Reinigung und dem Beginn der Aufbereitung im RDG-E sollte einen RDG-E-Zyklus nicht überschreiten</p> <p><b>GDA- und PES-</b>basierte Desinfektionsmittel</p> <p>Antimikrobieller Wirkungsbereich: bakterizid, mykobakterizid, fungizid, viruzid</p>	<p><b>Trocknung:</b> mit Druckluft (ohne Verwendung von Alkohol)</p> <p><b>Lagerung:</b> in konventionellen Lagerungsschränken oder im Lagerungsschrank mit geregelten Umgebungsbedingungen für aufbereitete, thermolabile Endoskope (EN 16442); bei Überschreitung der maximal zulässigen Lagerungszeit (je nach Hersteller) ist eine erneute Desinfektion obligat; unabhängig von der Lagerungsmethode ist bei Überschreitung von 30 Tagen eine erneute Aufbereitung erforderlich</p> <p><b>Sterilisation:</b> EtO-Sterilisation ist unüblich; stattdessen alternative Verfahren, wie z. B. NTDF und H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>-Sterilisation; LCS ist nicht akzeptabel</p>	<p>Gemeinsame Richtlinie der Schweizerischen Gesellschaft für Gastroenterologie (SGG), Schweizerischen Gesellschaft für Pneumologie (SGP), Schweizerischen Gesellschaft für Spitalhygiene (SGSH), Schweizerischen Vereinigung für Endoskopiepersonal (SVEP), Fachexperten/-innen Infektionsprävention und Berater/-innen Spitalhygiene (fibs): Schweizerische Richtlinie zur Aufbereitung von flexiblen Endoskopen. (Version 2.0, <b>2021</b>)</p> <p><a href="https://sggssg.ch/fileadmin/user_upload/CH_Richtlinie_ESGE_V2.0_2021_02_23_DE.pdf">https://sggssg.ch/fileadmin/user_upload/CH_Richtlinie_ESGE_V2.0_2021_02_23_DE.pdf</a></p> <p>Christian Ruef/Swissnoso: Massnahmen zur Vermeidung der Übertragung von Prionen (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit) bei Einsatz und Aufbereitung flexibler Endoskope in der Gastroenterologie. (<b>2016</b>)</p> <p><a href="https://www.swissnoso.ch/fileadmin/swissnoso/Dokumente/6_Publikationen/Bulletin_Artikel_D/v21_1_2016-07_Swissnoso_Bulletin_de.pdf">https://www.swissnoso.ch/fileadmin/swissnoso/Dokumente/6_Publikationen/Bulletin_Artikel_D/v21_1_2016-07_Swissnoso_Bulletin_de.pdf</a></p> <p>Weitere Informationen (DE, EN, FR, IT):</p> <p><a href="https://www.swissmedic.ch/swissmedic/en/home/medical-devices/reprocessing---maintenance/reprocessing.html">https://www.swissmedic.ch/swissmedic/en/home/medical-devices/reprocessing---maintenance/reprocessing.html</a></p>

**Legende:**

RDG-E – Reinigungs-Desinfektionsgerät für Endoskope (chemothermische mechanische/automatische Reinigung und Desinfektion)  
 GDA – Glutardialdehyd

PES – Peressigsäure  
 ClO<sub>2</sub> – Chlordioxid  
 LCS – Chemische Flüssigsterilisation  
 EtO – Ethylenoxid

NTDF – Niedertemperatur-Dampf-Formaldehyd  
 H<sub>2</sub>O<sub>2</sub> – Wasserstoffperoxid  
 OP – Operationssaal  
 EHEF – European Hygiene Experts Forum

\*Obligatorisch, auch bei Aufbereitung im RDG-E

# Anforderungen an die Aufbereitung thermolabiler flexibler Endoskope – Schweiz

Da das medizinische Wissen ständig wächst, können technische Modifikationen oder Änderungen des Produktdesigns, der Produktspezifikationen, des Zubehörs und des Dienstleistungsangebots erforderlich sein. Diese Kurzanleitung stellt lediglich eine Zusammenfassung einiger wichtiger Prozedurschritte und/oder Produktinformationen dar. Sie kann die Gebrauchsanweisung nicht ersetzen. Alle Anwender müssen zu jedem Zeitpunkt alle obligatorischen Informationen in Bezug auf das Produkt berücksichtigen, die sich insbesondere auf den Kennzeichnungen und in der Gebrauchsanweisung finden.

---

**OLYMPUS****OLYMPUS EUROPA SE & CO. KG**

Postbox 10 49 08, 20034 Hamburg, Germany

Wendenstrasse 20, 20097 Hamburg, Germany

Phone: +49 40 23773-0, Fax: +49 40 233765

[www.olympus-europa.com](http://www.olympus-europa.com)